



## Zweiter Kinderskilift am Bischofsberg

Rudolf Hirtl

Beim Start der Skisaison am 7. Dezember steht Anfängern ein neuer Kleinskilift zur Verfügung. Kunstschnnee wird automatisch produziert.

Der Bischofsberg ist am Mittwochmorgen in dichten Nebel gehüllt, als Johannes Solenthaler die Schaufel in den Boden rammt. Die Freude über das Bauprojekt, das mit dem Spatenstich lanciert wird, lässt er sich aber vom trüben Wetter nicht nehmen. Im Gegenteil, seine Augen funkeln vor Freude, und er ist kaum zu bremsen, wenn er von dankbaren Eltern, glücklichen Kindern und seinem engagierten Team spricht. «Es ist einfach eine tolle Sache, wir fungieren hier wie eine grosse Familie.» Und die Sache wird noch besser, denn endlich sind Baugenehmigung und Bewilligungen eingetroffen, und er kann seine Pläne in die Tat umsetzen. Der neue Pinocchio-Kleinskilift führt von der Skihütte 35 Meter in Richtung Obereggestrasse. Die Aufstiegshilfe und die flache Piste werden ab 7. Dezember den kleinsten Skifahrerinnen und Skifahrern den Einstieg in das Fahren auf zwei rutschigen Brettern erleichtern.

Automatischer Notfallstopp und Überwachungskamera  
Unter der Leitung der Schweizer Skischule Heiden machen die Kleinen im Kinderland die ersten Schritte auf Ski. Wenn sie die Pizza, also das Stemmen, beherrschen, können sie den Skilift benutzen. Dies führte in der Vergangenheit gelegentlich zu Staus am Übungslift, weil die Frischlinge etwas länger brauchen, um sich einen Bügel zu schnappen und sich den Hügel hochziehen zu lassen. «Künftig werden die Einsteiger zuerst am Kleinskilift üben und sind gut vorbereitet, bevor sie den grossen Lift

benutzen», so Johannes Solenthaler. Den 35 Meter langen Seillift hat der umtriebige Landwirt vom Skigebiet Pizol-Bad Ragaz -Wangs gekauft. Auf dem Seil sind Noppen aus Gummi angebracht, die das Festhalten erleichtern. Eine elektronische Steuerung verhindert ruckartiges, schnelles Wegfahren, damit die Anfängerinnen und Anfänger nicht umfallen oder das Seil erschrocken loslassen. Zudem ist der Kleinskilift doppelt überwacht: Springt das Seil aus der Führung, stellt der Lift sofort ab, zudem werden Bild und Ton auf einen Bildschirm ins Kassenhäuschen übertragen. Nicht nur der neue Kleinskilift, auch der Übungslift erhält betonierte Fundamente. «Wir dürfen künftig Antriebs- und Gegenstationen sowie die Masten stehen lassen und müssen ausserhalb der Saison nur noch die Seile entfernen. Das ist eine enorme Erleichterung für uns.» Für den «Kleinskilift Bischofsberg II», der die Skischule Heiden sozusagen auf die nächste Stufe hebt, muss Johannes Solenthaler einen erheblichen finanziellen Hosenlupf stemmen. Für den Lift musste er 2500 Franken nach Wangs überweisen. Zusammen mit dem Erstellen der Infrastruktur kostet der «Pinocchio»-Lift gegen 60'000 Franken. Der Geschäftsleiter der Skischule hat aber auch in die Schneesicherheit investiert. Im Winter 2022/23 hatte er die Schneekanone Sherpa Snow-How der Firma NPA getestet. Das slowenische Unternehmen aus Črna na Koroškem produziert einen leistungsstarken Schneeerzeuger, der bereits bei einer

Temperatur knapp unter null Grad einsetzbar ist.

Solenthaler hofft auf finanzielle Unterstützung  
Nun hat er diese Schneekanone für das vermutlich kleinste Skigebiet der Schweiz gekauft. Inklusiv der technischen Automation muss er dafür 50'000 Franken auf den Tisch legen. Die Sherpa SnowHow macht nicht nur Kunstschnnee, sie macht dies vor allem vollautomatisch. «Oft ist es gegen Morgen hier am Bischofsberg am kältesten. Von 5 bis 8 Uhr bin ich aber im Stall beschäftigt und kann unmöglich weg. Daher ist die neue Schneekanone mit einer eingebauten Wetterstation verbunden und schaltet sich ein, wenn die Bedingungen die Bildung von Eiskristallen zulassen», so Solenthaler, der unweit vom Bischofsberg einen Landwirtschaftsbetrieb führt. Das Wasser für die Schneeproduktion kommt übrigens nicht aus dem Netz der Wasserversorgung, sondern vom 2015 gebauten Wasserspeicherbecken mit tausend Kubikmeter Inhalt. Zusammen muss er also 110'000 Franken für die Neuerungen aufwenden. Er ist dankbar, dass ihm die Firmen einen etwas grösseren Zeitrahmen zubilligen, die Investitionskosten kann er aber nicht alleine stemmen. Momentan schreibt er Institutionen und Stiftungen an, in der Hoffnung, dass er den einen oder anderen Sponsorenbetrag zugesprochen erhält. Am Samstag, 7. Dezember, ist der Saisonauftakt geplant. Sollte es bis dahin schneien, so wird er einen Fehler nicht mehr

# Der Rheintaler



Der Rheintaler  
9442 Berneck  
071/ 747 22 22  
<https://rheintaler.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Tages und Wochenendpresse  
Auflage: 6'485  
Erscheinungsweise: täglich

Seite: 41  
Fläche: 74'888 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 3006798  
Themen-Nr.: 384084  
Referenz:  
e22e253e-944c-444d-a06f-f462b09b2625  
Ausschnitt Seite: 2/4

machen. «Als es in der vergangenen Saison geschneit hat, habe ich keine Schneedepots angelegt, weil ich das Gefühl hatte, es hat ja genügend Schnee. Dann haben heftige Niederschläge und Sturm den Schnee

innert kürzester Zeit wegspült. So etwas habe ich noch nie erlebt.» Bis zu 15 Skilehrerinnen und Skilehrer bringen Kindern und erwachsenen Anfängern den Wintersport näher, wovon am Schluss die ganze Branche profitiert. Solenthaler gibt seine

Leidenschaft für den Skisport am 1. Dezember am Schulungstag in Davos an seine Mitarbeitenden weiter. «Nach diesem Tag spüre ich jeweils, wie das Feuer wieder in ihnen brennt, und alle sind ‚giggerig‘ aufs Skifahren.»

Kinderskilifte Bischofsberg Wasserspeicher Ausstieg Einstieg Bestehender Skilift Länge: 120 Meter Skihütte Bischofsberg Einstieg Neuer Skilift Länge: 35 Meter Ausstieg 40m Oberegg Quelle: JS / Grafik: mop Parkplatz Heiden Hinweis Infos zu Öffnungszeiten und Anmeldungen für die Skischule auf <https://sssheiden.ch>.

Datum: 15.11.2024

# Der Rheintaler

Der Rheintaler  
9442 Berneck  
071/ 747 22 22  
<https://rheintaler.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Tages und Wochenendpresse  
Auflage: 6'485  
Erscheinungsweise: täglich



Seite: 41  
Fläche: 74'888 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 3006798  
Themen-Nr.: 384084  
Referenz:  
e22e253e-944c-444d-a06f-f462b09b2625  
Ausschnitt Seite: 3/4



Johannes Solenthaler und Bauunternehmer Michael Fehr beim Spatenstich für den neuen Kleinskillift am Bischofsberg. Bild: Rudolf Hirtl



Der Rheintaler  
9442 Berneck  
071/ 747 22 22  
<https://rheintaler.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Tages und Wochenendpresse  
Auflage: 6'485  
Erscheinungsweise: täglich

Seite: 41  
Fläche: 74'888 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 3006798  
Themen-Nr.: 384084  
Referenz:  
e22e253e-944c-444d-a06f-f462b09b2625  
Ausschnitt Seite: 4/4

## Kinderskilifte Bischofsberg



Quelle: JS / Grafik: mop